



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Behörde f. Schule und Berufsbildung, Hamburger Str. 31, 22083 Hamburg

An
die Schulleitungen, Abteilungsleitungen
und Klassenlehrerinnen und -lehrer
der staatlichen Stadtteilschulen und Gymnasien

Silvana Safouane (B 32-21)
Steigerung der Bildungschancen
Referentin für Herkunftssprachenunterricht und
Sprachförderung
Winterhuder Weg 29, Zimmer 328, 22085 Hamburg
Telefon: +49 40 428 63-3559
E-Mail: silvana.safouane@bsb.hamburg.de

14. März 2024

Schulübergreifende Unterrichtsangebote in den Sprachen in der Sekundarstufe I (mit Schwerpunkt Herkunftssprachen) im Schuljahr 2024/25

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in immer mehr Hamburger Schulen finden am Nachmittag Unterrichtsangebote in verschiedenen Sprachen statt, die Schülerinnen und Schülern weiterer Schulen offenstehen. Dieser Unterricht wird im Auftrag der Behörde für Schule und Berufsbildung als schulübergreifendes Angebot organisiert und mit diesem Schreiben für das Schuljahr 2024/25 kommuniziert.

Die Kurse richten sich meist an Schülerinnen und Schüler, die über herkunftssprachliche Vorkenntnisse verfügen. Sie erfüllen damit in unserer Stadt eine wichtige Funktion: Die Schülerinnen und Schüler können die mündliche und schriftliche Sprachkompetenz im Herkunftssprachenunterricht (HSU) in einer Sprache erweitern, die sie in ihren Familien sprechen bzw. die sie bereits in ihrem Herkunftsland an einer Schule gelernt haben.

Schülerinnen und Schülern in der Sekundarstufe I stehen die folgenden Optionen offen, um an den schulübergreifenden Unterrichtsangeboten teilzunehmen:

- HSU Typ A: In diesem Fall wählen Schülerinnen und Schüler den HSU als zusätzliches Unterrichtsangebot. Die Anmeldung verpflichtet zur Teilnahme am Unterricht für ein Schuljahr.
- HSU Typ B: In diesem Fall wählen die Schülerinnen und Schüler den HSU als weitere Sprache im Wahlpflichtbereich bzw. als Wahlpflichtfach (als sogenannte 2. bzw. 3. Fremdsprache).¹

¹ BSB (Hrsg.): Regelungen und Umsetzungshinweise für Herkunftssprachenunterricht (HSU) in Hamburg. Hamburg 2021, S. 7ff. Online abrufbar unter <https://www.hamburg.de/go/146056/>.

Die Übermittlung der Noten erfolgt regelhaft über DiViS. Dafür muss der Schüler bzw. die Schülerin von der Stammschule für die entsprechende Fremdschule in DiViS freigegeben werden.² Für welche Schule die Schülerinnen und Schüler jeweils freigegeben werden müssen, können Sie der Übersichtsliste mit allen Kursangeboten entnehmen. Weitere Informationen finden Sie in der beigefügten Anlage zur Nutzung von DiViS im Bereich der schulübergreifenden Sprachangebote. Nur für den Fall, dass DiViS nicht genutzt werden kann, steht ein Formblatt zur Verfügung, mit dem die Lehrkräfte die Note, die Einschätzung der überfachlichen Kompetenzen sowie die Fehlzeiten an die Stammschule übermitteln können.³

Da die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze im Rahmen dieser schulübergreifenden Sprachangebote begrenzt ist, erhalten die Schülerinnen und Schüler der jeweils anbietenden Schule den Vorrang. Alle anderen Plätze werden nach dem Losverfahren vergeben. Falls die Teilnahme an einem schulübergreifenden Sprachangebot nicht ermöglicht werden kann, empfehlen wir die ersatzweise Auswahl einer alternativen Sprache oder eines alternativen Wahlpflichtangebots.

Wir möchten Sie bitten, diese schulübergreifenden Sprachangebote unter den Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bekannt zu machen, indem Sie z.B. die nachfolgend aufgeführten Angebote auf der Wahlübersicht der zweiten Fremdsprachen für Ihre jetzigen 5. Klassen (an den Gymnasien) oder 6. Klassen (an den Stadtteilschulen) bzw. für den Wahlpflichtbereich ergänzen (Angebote vom HSU-Typ B) oder gezielt in Frage kommende Schülerinnen und Schüler auf die Angebote hinweisen.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sind angehalten, den beiliegenden Anmeldebogen auszufüllen, ihn von den Eltern sowie der zuständigen Abteilungsleitung unterschreiben zu lassen und bis spätestens Freitag, 21. Juni 2024, im eigenen Schulbüro abzugeben. Schülerinnen und Schüler, die bereits seit dem letzten Schuljahr oder länger in einem der genannten Kurse die Sprache als HSU-Typ B (2. oder 3. Fremdsprache) belegen, werden nicht erneut angemeldet. Des Weiteren bitten wir Sie, die gescannten Anmeldungen im Schulbüro zu sammeln und ebenfalls bis zum 21. Juni 2024 an die entsprechenden Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner weiterzuleiten (s. umseitige Tabelle).

Die Schule erhält anschließend eine Rückmeldung, ob und in welchem Kurs die angemeldeten Schülerinnen und Schüler einen Platz erhalten haben. Alle schulübergreifenden Sprachangebote starten im neuen Schuljahr in der KW 37. Wir bitten um Verständnis dafür, dass kein Rechtsanspruch auf Teilnahme an diesen Angeboten besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Silvana Safouane

² Das Hinweisblatt mit detaillierten Informationen zum Umgang mit DiViS in Bezug auf die schulübergreifenden Sprachangebote (mit Schwerpunkt Herkunftssprachen) finden Sie ebenfalls online unter: <https://www.hamburg.de/go/146056/> .

³ BSB (Hrsg.): Regelungen und Umsetzungshinweise für Herkunftssprachenunterricht (HSU) in Hamburg. Hamburg 2021, Anlage III, S. 44f. Online abrufbar unter <https://www.hamburg.de/go/146052/>.



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung

Schulübergreifende Unterrichtsangebote in den Sprachen in der Sekundarstufe I im Schuljahr 2024/2025 (Stand 12.07.2024)

Die Kurszeiten und -einteilungen können je nach Zusammensetzung der Kurse angepasst werden, wenn dieses für alle Beteiligten möglich und vorteilhaft ist.

Sprache	Schulen mit diesem Angebot	Wochenstundenzahl	für die Jahrgänge	HSU Typ A und/oder B ⁴	Anmeldung bis 21.06.2024 bei:	Freigabe in DiviS für Schule	Termin
Albanisch	Schule Maretstraße	3	5-6	A	Schulbüro der Schule Maretstraße: schule-maretstrasse@bsb.hamburg.de Frau Nadire Redjepi (Albanisch-Lehrerin) nadire.redjepi@smshamburg.de Tel.: 0172-468 41 27	Schule Maretstraße	Dienstag, 16:00-18:15 Uhr
		4	ab 7	A und B möglich	Schulbüro der Schule Maretstraße: schule-maretstrasse@bsb.hamburg.de Herr Muhamet Idrizi (Albanisch-Lehrer) muhamet.idrizi@smshamburg.de Tel.: 0151-23568973		Dienstag, 16:00-19:15 Uhr
Arabisch	Gymnasium Klosterschule	2	5	A	Schulbüro des Gymnasiums Klosterschule gymnasium-klosterschule@bsb.hamburg.de Tel.: 040 – 428 821 0	Gymnasium Klosterschule	Mittwoch, 16:00-17:30 Uhr
		3	6/7	A und B möglich			Mittwoch, 15:00-17:15 Uhr
		3	ab 6	A und B möglich			einmal wöchentlich (je nach Kursstandort) nach 16:00 Uhr
	Friedrich-Ebert-Gymnasium	3	6-8	A und B möglich			
Matthias-Claudius-Gymnasium	3	8-10	A und B möglich				
Bosnisch	Schule Beim Pachthof	2	ab 5	A	Schulbüro der Schule Beim Pachthof schule-beim-pachthof@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 983-0 Frau Sanja Tadzic (Bosnisch-Lehrerin) sanja.tadzic@sbp.hamburg.de	Schule Beim Pachthof	Donnerstag, 17:00-18:30 Uhr
	Matthias-Claudius-Gymnasium		5/6				Freitag, 14:00-15:30 Uhr
			ab 7				Freitag, 15:30-17:00 Uhr
	Esther Bejarano Schule	ab 5	Montag, 17:00-18:30 Uhr				
Chinesisch	Gymnasium Marienthal	4	ab 8	A und B möglich	Schulbüro des Gymnasiums Marienthal: gymnasium-marienthal@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 8631-0	Gymnasium Marienthal	Fortgeschrittenenkurs: ⁵ Mittwoch, 15:30-18:30 Uhr
		2	ab 8	A und B möglich			Anfängerkurs: ⁵ Mittwoch, 15:20-16:50 Uhr
	Ida Ehre Schule	4	ab 10	A und B möglich			Schulbüro der Ida Ehre Schule: Frau Anja Kerber anja.kerber@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 978-126 Herr Jörg Deger (Abteilungsleiter Oberstufe) joerg.deger@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 978 200
Farsi	Gymnasium Lerchenfeld	2	ab 6	A und B möglich	Schulbüro des Gymnasiums Lerchenfeld Frau Gabriela Weik gabriela.weik@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 884 724	Gymnasium Lerchenfeld	Alphabetisierungskurs: ⁵ Freitag, 14:30-16:00 Uhr
		3	6/7				Freitag, 16:00-18:15 Uhr
			ab 8				Mittwoch, 16:00-18:15 Uhr
	Schule am See	3	ab 6				A und B möglich
Italienisch (siehe auch folgende Seite)	Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium	3	ab 6	A und B möglich	Frau Susanne Hinz (Italienisch-Lehrerin und Fachreferentin Italienisch der BSB) susanne.hinz@bsb.hamburg.de	Emilie-Wüstenfeld-Gymnasium	Kurs für Schülerinnen und Schüler ohne oder mit geringen Vorkenntnissen: ⁵ Donnerstag, 16:15-18:30 Uhr
		3	ab 6	A und B möglich			Kurs für Schülerinnen und Schüler auf dem Niveau A2+/B1: ⁵ Donnerstag, 16:15-18:30 Uhr
		3	ab 6	A und B möglich			Kurs für Schülerinnen und Schüler auf dem Niveau B1+: ⁵ Donnerstag, 16:15-18:30 Uhr

⁴ Eine Übersicht über die verschiedenen Typen von Herkunftssprachenunterricht finden Sie in der Broschüre „Regelungen und Umsetzungshinweise für den Herkunftssprachenunterricht (HSU) in Hamburg“ (online: <https://www.hamburg.de/go/146052/>). Eltern, Schülerinnen und Schüler können sich außerdem in unserem in Flyer „Herkunftssprachenunterricht“ (online: <https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behörden/schulbehoerde/themen/steigerung-der-bildungschancen/hsu-146048/>) informieren. Grundsätzlich handelt es sich bei HSU des Typs A um für die Schülerinnen und Schüler zusätzlichen Unterricht, während HSU des Typs B das Belegen des HSU als weitere Sprache im Wahlpflichtbereich bzw. als Wahlpflichtfach (2. bzw. 3. Fremdsprache) umfasst. Schülerinnen und Schüler beider Typen von HSU werden i.d.R. in gemeinsamen Kursen unterrichtet.

⁵ Im Zweifelsfall erfolgt die Zuordnung des Schülers oder der Schülerin zu dem Kurs mit der passenden Niveaustufe durch die unterrichtende Lehrkraft.

Sprache	Schulen mit diesem Angebot	Wochenstundenzahl	für die Jahrgänge	HSU Typ A und/oder B ⁶	Anmeldung bis 21.06.2024 bei:	Freigabe in DiViS für Schule	Termin	
Italienisch (siehe auch vorherige Seite)	Gymnasium Meiendorf	3	ab 5	A und B möglich	Schulbüro des Gymnasiums Meiendorf: gymnasium-meiendorf@bsb.hamburg.de Tel.: 040 – 428 86-380	Gymnasium Meiendorf	Montag, 15:30-17:45 Uhr	
	Gymnasium Corveystraße	3	5-7	A und B möglich	Frau Simona Rasi (Italienisch-Lehrerin): simona.rasi@gym-meiendorf.de	Gymnasium Meiendorf	Dienstag, 16:00-18:15 Uhr	
		3	ab 8	A und B möglich			Freitag, 15:30-17:45 Uhr	
	Louise Schroeder Schule	3	1-5	A			Mittwoch, 16:00-18:15 Uhr	
Polnisch	Stadteilschule Helmuth Hübener (Standort Langenfort 68)	4	ab 6	A und B möglich			Schulbüro der Stadteilschule Helmuth Hübener: stadteilschule-helmuth-huebener@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 88 150	Stadteilschule Helmuth Hübener
	Stadteilschule Lohbrügge	3	ab 6	A und B möglich	Frau Inhülsen (Polnisch-Lehrerin): ewa.inhuelen@gsl.hamburg.de Schulbüro der Stadteilschule Lohbrügge Tel.: 040418 876 05	Stadteilschule Lohbrügge	Dienstag, 16:15-18:30 Uhr	
	Clara-Grunwald-Schule	3	1-6	A	Frau Bozena Blazejak-Klever (Polnisch-Lehrerin): bozena.blazejak-klever@cgs.hamburg.de 0160-62 88 646	Clara-Grunwald-Schule	Montag, 13:45-16:00 Uhr und Donnerstag, 13:45-16:00 Uhr	
	Schule Moorflagen	3	1-6	A			Mittwoch, 14:00-16:15 Uhr	
	Schule Eulenkugstraße	3	1-6	A			Dienstag, 16:00-18:30 Uhr	
	Portugiesisch	Stadteilschule Am Hafen	4	ab 6			A und B möglich	Herr Rui Caetano (Portugiesisch-Lehrer) Rui.alvescaetano@sah.hamburg.de Tel.: 0172-14 18 768
Schule Rönneburg		3	1-6	A			Dienstag, 15:00-17:15 Uhr	
Russisch	Stadteilschule Lohbrügge	2	5 und 6	A	Schulbüro der Stadteilschule Lohbrügge stadteilschule-lohbruegge@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 876 05	Stadteilschule Lohbrügge	Donnerstag, 16:00-17:30 Uhr	
	Emil Krause Schule	4	ab 7	A und B möglich	Schulbüro der Emil Krause Schule: emilkrauseschule@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 486 200 weitere Informationen unter: https://emil-krause-schule.hamburg.de/russisch/	Emil Krause Schule	Kurs für SuS mit mindestens guten mündlichen Russisch-Vorkenntnissen auf B1/B2-Niveau: ⁷ Mittwoch, 16:00-19:00 Uhr	
	Louise Weiss Gymnasium	3	ab 8	A und B möglich	Schulbüro des Louise Weiss Gymnasiums: louiseweissgymnasium@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 851 04	Louise Weiss Gymnasium	gute mündliche und schriftliche Russisch-Vorkenntnisse auf A1/A2-Niveau nötig: ⁷ Mittwoch, 14:50 -17:05 Uhr	
Türkisch	Louise Weiss Gymnasium	3	8	A und B möglich	Schulbüro des Louise Weiss Gymnasiums: louiseweissgymnasium@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 851 04 Frau Ezel Sünnetcioglu (Türkisch-Lehrerin) ezel.suennecioglu@wg.hamburg.de	Louise Weiss Gymnasium	Mittwoch, 14:30-15:45 Uhr	
			9/10	A und B möglich			Mittwoch, 15:35-17:50 Uhr	
	Stadteilschule Lohbrügge	4	ab 5	A und B möglich		Özge Kelek (Türkisch-Lehrerin) oezge.kelek@gsl.hamburg.de Schulbüro der Stadteilschule Lohbrügge stadteilschule-lohbruegge@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 876 05	Stadteilschule Lohbrügge	Montag und Donnerstag, jeweils 16:15-17:45 Uhr
	Max-Schmeling-Stadteilschule	4	7	A und B möglich		Frau Belinda Strobelt (Abteilungsleiterin Mittelstufe) belinda.strobelt@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 86 41-0	Max-Schmeling-Stadteilschule	Montag und Freitag, jeweils 14:30-16:00 Uhr
4		8	A und B möglich	Mittwoch und Donnerstag, 14:30-16:00 Uhr				
Ukrainisch (siehe auch folgende Seite)	Emil Krause Schule	3	ab 6	A und B möglich	Schulbüro der Emil Krause Schule: emilkrauseschule@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 486 200	Emil Krause Schule	Montag, 16:15-18:30 Uhr Dienstag, 16:15-18:30 Uhr Mittwoch, 16:15-18:30 Uhr	
	Gymnasium Allee					Gymnasium Allee	Montag, 14:30-16:45 Uhr Mittwoch, 15:00-17:15 Uhr Donnerstag, 14:45-17:00 Uhr	
	Johannes-Brahms-Gymnasium						Johannes Brahms Gymnasium	Dienstag, 16:00-18:15 Uhr
					Schulbüro des Johannes-Brahms-Gymn. johannes-brahms-gymnasium@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 86 290 Frau Antonina Ebert (Ukrainisch-Lehrerin): antonina.ebert@jbg-portal.de Frau Iryna Reva (Ukrainisch-Lehrerin): iryna.reva@jbg-portal.de			

⁶ Eine Übersicht über die verschiedenen Typen von Herkunftssprachenunterricht finden Sie in der Broschüre „Regelungen und Umsetzungshinweise für den Herkunftssprachenunterricht (HSU) in Hamburg“ (online: <https://www.hamburg.de/go/146052/>). Eltern, Schülerinnen und Schüler können sich außerdem im Flyer „Herkunftssprachenunterricht“ (online: <https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behörden/schulbehörde/themen/steigerung-der-bildungschancen/hsu-146048>) informieren. Grundsätzlich handelt es sich bei HSU des Typs A um für die Schülerinnen und Schüler zusätzlichen Unterricht, während HSU des Typs B das Belegen des HSU als weitere Sprache im Wahlpflichtbereich bzw. als Wahlpflichtfach (2.bzw. 3. Fremdsprache) umfasst. Schülerinnen und Schüler beider Typen von HSU werden i.d.R. in gemeinsamen Kursen unterrichtet.

⁷ Im Zweifelsfall erfolgt die Zuordnung des Schülers oder der Schülerin zu dem Kurs mit der passenden Niveaustufe durch die unterrichtende Lehrkraft.

Sprache	Schulen mit diesem Angebot	Wochenstundenzahl	für die Jahrgänge	HSU Typ A und/oder B ⁸	Anmeldung bis 21.06.2024 bei:	Freigabe in DiViS für Schule	Termin
Ukrainisch (siehe auch vorherige Seite)	Gymnasium Allermöhe	3	ab 6	A und B möglich	Schulbüro des Gymnasiums Allermöhe gymnasium-allermoehe@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 9339 0	Gymnasium Allermöhe	Donnerstag, 16:00-18:15 Uhr
	Albrecht-Thaer-Gymnasium				Schulbüro des Albrecht-Thaer-Gymnasiums albrecht-thaer-gymnasium@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 93 47 0	Albrecht-Thaer-Gymnasium	Dienstag, 16:15-18:30 Uhr Donnerstag, 16:15-18:30 Uhr
	Heisenberg-Gymnasium				Schulbüro des Heisenberg-Gymnasiums heisenberg-gymnasium@bsb.hamburg.de Tel.: 040-428 88 710	Heisenberg-Gymnasium	Mittwoch, 16:00-18:30 Uhr

⁸ Eine Übersicht über die verschiedenen Typen von Herkunftssprachenunterricht finden Sie in der Broschüre „Regelungen und Umsetzungshinweise für den Herkunftssprachenunterricht (HSU) in Hamburg“ (online: <https://www.hamburg.de/go/146052/>). Eltern, Schülerinnen und Schüler können sich außerdem im Flyer „Herkunftssprachenunterricht“ (online: <https://www.hamburg.de/politik-und-verwaltung/behörden/schulbehoerde/themen/steigerung-der-bildungschancen/hsu-146048>) informieren. Grundsätzlich handelt es sich bei HSU des Typs A um für die Schülerinnen und Schüler zusätzlichen Unterricht, während HSU des Typs B das Belegen des HSU als weitere Sprache im Wahlpflichtbereich bzw. als Wahlpflichtfach (2.bzw. 3. Fremdsprache) umfasst. Schülerinnen und Schüler beider Typen von HSU werden i.d.R. in gemeinsamen Kursen unterrichtet.



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Schule und Berufsbildung

Anmeldung für die verpflichtende Teilnahme an einem schulübergreifenden Sprachangebot in der Sekundarstufe I ab dem Schuljahr 2024/25

Meine Tochter / mein Sohn _____,
(Vor- und Familienname des Kindes)

geboren am _____ soll ab dem Schuljahr 2024/25 am
schulübergreifenden Unterricht in der folgenden Sprache teilnehmen (bitte ankreuzen):

- Albanisch an der Schule Maretstraße.
Arabisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Bosnisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Chinesisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Farsi an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Italienisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Polnisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Portugiesisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Russisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Türkisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____
Ukrainisch an folgender Schule (s. Übersicht): _____

Die gewählte Sprache ist für sie/ihn eine/die Familiensprache (Herkunftssprache).

Sie/Er hat keine Vorkenntnisse in der gewählten Sprache.

Sie/Er hat Kenntnisse der gewählten Sprache in den folgenden Teilkompetenzen (soweit einschätzbar bitte ankreuzen): Lesen/Schreiben Sprechen/mündliches Verstehen

Sie/ Er wird diese Sprache belegen als HSU des Typs A (zusätzlich). B (2./3.Fremdsprache).

Persönliche Daten der Schülerin/des Schülers

besuchte Schule im Schuljahr 2024/25: _____

genaue Angabe der Klasse im Schuljahr 2024/25: _____

Name der Klassenleitung: _____

E-Mail-Adresse der Klassenleitung: _____

ggf.: Jahr des Zuzugs nach Deutschland: _____

Telefonnummer der Schülerin/des Schülers: _____

E-Mail-Adresse der Schülerin/des Schülers: _____

Telefonnummer der Sorgeberechtigten/Eltern: _____

E-Mail-Adresse der Sorgeberechtigten/Eltern: _____

bisher an deutscher Schule belegte Sprachen: _____

Hamburg, den _____ 2024
(Datum) Unterschrift der Sorgeberechtigten/Eltern Unterschrift des Schülers/der Schülerin

Die Schulleitung nimmt diese Anmeldung zur Kenntnis. _____

Datum, Unterschrift der Abteilungsleitung

Anlage zur Nutzung von DiViS im Bereich der schulübergreifenden Sprachangebote

Zur Übermittlung der Fehlzeiten und Noten für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die an einem schulübergreifenden Sprachangebot der BSB im Schuljahr 2024/25 teilnehmen (i.d.R. Schülerinnen und Schüler mit herkunftssprachlichen Vorkenntnissen), nutzen die unterrichtenden Lehrkräfte DiViS. Die DiViS-Funktionen für kooperierende Schulen ermöglichen eine Kommunikation zwischen der Stammschule, an der ein Schüler oder eine Schülerin grundsätzlich unterrichtet wird, und der Fremdschule, an der ein Schüler oder eine Schülerin an einem zentralen Unterrichtsangebot teilnimmt. Die folgende Abbildung zeigt Ihnen, welche Schritte hierfür aber notwendig sind:

1. Für Sie als Stammschule ist es im ersten Schritt unbedingt nötig, dass Sie **den betreffenden Schüler oder die betreffende Schülerin in DiViS für die Fremdschule freigeben.**

Was ist nun konkret zu tun, damit Ihre Schülerinnen und Schüler, die an einem solchen zentral organisierten Sprachangebot teilnehmen, für die Fremdschule freigegeben werden? Schulbüro, Abteilungsleitungen oder Schulleitungen wählen

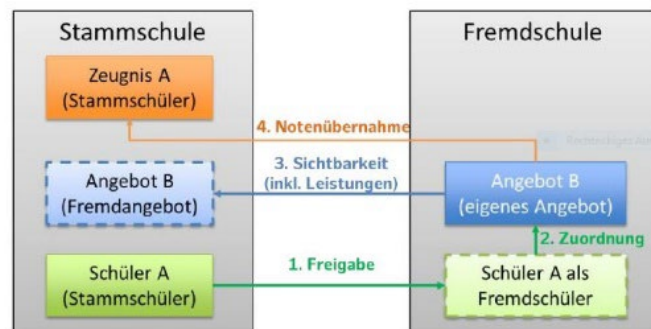


Abbildung 1: Überblick DiViS-Funktionen für kooperierende Schulen

hierzu im DiViS-Menü den Punkt *Übergangsverfahren* → *Fremdschüler abgeben*, wählen die betreffenden Schülerinnen und Schüler aus und klicken auf die Schaltfläche *Fremdschüler abgeben*.

Eine detaillierte Anleitung zur Nutzung der Fremdschüler-Funktionen finden Sie im DiViS-Wiki (<https://divis.bsb.stadt.hamburg.de/mediawiki/index.php/Anleitungen> oder unter https://divis.bsb.stadt.hamburg.de/mediawiki/index.php/Fremdsch%C3%BCler_abgeben).

2. Als Stammschule müssen Sie außerdem **das betreffende Fach genauso in DiViS einrichten wie die Fremdschule (Fachkürzel, Bezeichnung)**. Aufgelistet finden Sie hier einige der bereits in DiViS vorhandenen BSB-Fächer und Kürzel, die Sie nutzen sollten:

- Albanisch – Alba
- Arabisch – Arab
- Bosnisch – Bosn
- Chinesisch - Chin
- Farsi - Fars
- Italienisch - Ital
- Polnisch - Pol
- Portugiesisch - Port
- Russisch - Rus
- Spanisch - Spa
- Türkisch – Türk
- Ukrainisch - Ukra

Mit der richtigen Facheinstellung ist gewährleistet, dass das Fach als Sprache erkannt wird und im Zeugnis bei den Sprachen aufgelistet wird. Klären Sie dies mit der entsprechenden anbietenden Schule ab.

3. Außerdem muss das Schulbüro der Stammschule in der **Laufbahn der Schülerinnen und Schüler die entsprechende Sprache** hinterlegen und angeben, in welchen Jahrgangsstufen diese jeweils unterrichtet wurde ([DiViS-Wiki: Laufbahn der Schülerinnen und Schüler bearbeiten](#)).

Wenn die Fremdschule dann im nächsten Schritt den Fremdschüler oder die Fremdschülerin annimmt und als Teilnehmer/in einem Angebot B zuordnet (z.B. einem bestimmten Arabisch- oder Italienischkurs), wird dieses Angebot B hierdurch als Fremdangebot an der Stammschule sichtbar (inkl. der erbrachten Leistungen). Erweitern Sie hierzu die Suche bei den Angeboten und suchen spezifisch nach Fremdangeboten. Weiterhin wird durch DiViS die Notenübernahme in das an der Stammschule zu erstellende Zeugnis A des Schülers oder der Schülerin unterstützt.

Bitte beachten Sie, dass Sie die Schülerinnen und Schüler je nach angewähltem Unterrichtsangebot einer anderen Schule freigeben müssen. In der Kursübersicht aller schulübergreifenden Sprachangebote finden Sie jeweils in der vorletzten Spalte die Schule, für die Sie Ihre Schülerinnen und Schüler in DiViS freigeben müssen.

Bei allgemeinen Fragen oder Problemen grundsätzlicher Natur wenden Sie sich gern an Frau Silvana Safouane (silvana.safouane@bsb.hamburg.de; 040- 428 63 3559). Bei Fragen zur Nutzung von DiViS oder Problemen bei der DiViS-Nutzung konkret wenden Sie sich bitte an den DiViS-Fachsupport unter der Rufnummer 040-428 46-3990.

Diese Anlage zum Einsatz von DiViS in schulübergreifenden Sprachangeboten ist als separates Merkblatt für Stammschulen auch online unter <https://www.hamburg.de/14356826> zu finden.

